

BRAIN-DRAIN: AUS DER TÜRKEI NACH DEUTSCHLAND

TÜRKİYE'DEN ALMANYA'YA BEYİN GÖÇÜ ÜZERİNE

Merve Akdemir im Gespräch mit Gözde Kara

Der Begriff Migration und die Handlung selbst ist heutzutage, insbesondere durch die Vorteile der modernen Technologie, allgegenwärtig.

Wir bewegen uns in Zeiten, in denen Menschen für bessere Lebensbedingungen nicht nur den Umzug in eine neue Stadt in Kauf nehmen, sondern selbst in fremde Länder immigrieren. In den Vordergrund rückt hier eine ganz spezielle Art der Migration, die überwiegend junge, gut ausgebildete Menschen anspricht: der Brain-Drain hochqualifizierter Individuen. Aber welche Erfahrungen macht ein*e Hochqualifizierte*r bei der Migration, welche Hindernisse muss man überwinden? Gözde Kara, die heute in Stuttgart lebt, hat sich über diese und ähnliche Fragen Gedanken gemacht und schließlich mit ihrer Freundin Ekin Altan, die an der Universität Stuttgart promoviert, eine Recherche zu betrieben. Die Umfrage wurde in der Zeitschrift „Herkesin Bilim Teknoloji“ (Ausgabe März 2017) und später im Juni 2017 in der Zeitschrift „İktisat ve Toplum“ unter dem Titel „Hochqualifizierte türkische Migranten in Deutschland – Sind wir uns der Abwanderung ausreichend



Brain-Drain aus der Türkei aus Sicht des Karikaturisten Erdoğan Karayel.

Karikaturist Erdoğan Karayel in kaleminden beyin göçü.

bewusst?“ veröffentlicht. Heute berichtet Gözde Kara über die Ergebnisse ihrer Studie.

wirbiz

Wieso habt ihr euch entschieden, diese Forschung zu betreiben?

Anfangs sammelten wir die Erfahrungen von Personen, die Deutschland gekommen. Ich lernte Ekin Altan kennen, eine meiner ersten Freundinnen hier, und wir dachten zusammen darüber nach, ob die türkischen Behörden überhaupt wussten, was wir hier in Deutschland taten. Was Ekin und ich gemeinsam hatten, war ein abgeschlossenes Studium in der Türkei und anschließend die Migration nach Deutschland.

sich uns ein Freund an: Cihan Yörükoğlu. Dann haben wir die Forschungsgruppe für „hochqualifizierte türkische Migranten“ endgültig gegründet. Uns waren zwei Dinge wichtig: Die in den ersten 15 Jahren ihres Lebens in der Türkei gelebt zu befragenden Personen mussten zwei Dinge wichtig: Die Verbindung zur Türkei hatten. Ferner sollten sie für ihre berufliche Entwicklung oder für ihre akademische Ausbildung nach Deutschland gekommen sein. In diesem Rahmen erstellten wir einen Fragebogen, an dem 249 Personen zwischen Januar und Juli 2015 teilnahmen. Die Ergebnisse zeigten uns, welche Schwierigkeiten diese Personen in Deutschland erlebt hatten, ob sie zurück in die Türkei gehen wollten, wie sie die Zukunft der Türkei sahen und ob sie einen Beitrag für die Türkei leisten wollten. Damit die Ergebnisse noch bekräftigt wurden, führten wir Interviews mit einigen herausragenden türkischen Prominenten durch: Vereinsleiter, Abgeordnete, Führungskräfte, Manager uvm.

wirbiz

Gibt es einige Anekdoten von diesen Interviews, die du mit uns teilen könntest?

Gözde Kara
Ja, gerne. Zum Beispiel sagte Mehmet Güran Karakaş, Kuratoriumsmitglied des DTF, über die Bedeutung von hochqualifizierten Migranten in Deutschland Folgendes: „Deutschlands Erfolgsgeheimnis liegt daran, dass sich die Menschen zunächst auf ein bestimmtes Feld spezialisieren, sich danach auf die Forschung und Entwicklung fokussieren und schließlich das wirtschaftliche Knowhow vertiefen. Hochqualifizierte türkische Migrant*innen können dasselbe Modell nutzen.“ Da stimmen wir total zu. Die Erfahrungen hier sind sehr wichtig für die Entwicklung der Türkei, besonders in den Bereichen Wissenschaft, Technologie und Industrie.

Dafür muss Wissenschaft und Politik separat gehalten werden. Ein anderer Interviewter, Dr. Yaşar Aydın (Hafen City Universität Hamburg), sprach auch das Thema an: „Bei den grundlegenden Wissenschaftsinstituten Deutschlands gelten kann man Personen mit den unterschiedlichsten Ansichten sehen, unabhängig davon, wel-

che Partei die Regierung führt. Für deutsche Institutionen ist die Mitwirkung sehr wichtig und steht im Vordergrund. Leider ist die Situation in der Türkei ganz anders.“ Ein weiterer Interviewpartner, Tarkan Şöhret (Deutsch-Türkischer Wirtschaftsdialog) meinte: „Die Türkei ist einer der größten Handelspartner Deutschlands, im Import und Export. Jedoch wird die deutsche Sprache, außer an einigen wenigen Universitäten, nirgends angeboten.“ Ironisch, oder?

wirbiz

Was kannst du uns über eure Ergebnisse berichten?

Gözde Kara

Da gibt es einige bemerkenswerte Ergebnisse! Fast die Hälfte der Teilnehmenden haben eine Niederlassungserlaubnis, eine Arbeitserlaubnis oder die deutsche Staatsbürgerschaft. Vielen fällt es nicht schwer, sich hier einzuleben. Die größten Problemen sind Sprache, Wohnsituation, der Visumprozess und manchmal auch kulturelle Schwierigkeiten. Viele denken, dass es keine türkische Institution gibt, bei der sie Hilfe bekommen können. Eine Vielzahl der befragten Personen sind nicht in NGOs oder Vereinen aktiv. Wenn sie doch Mitglieder sind,

dann sind es eher arbeits- oder bildungsbezogene Organisationen. Ein großer Teil der Befragten will nicht mehr in die Türkei zurückkehren, meistens wegen der dortigen Arbeitskultur und der angespannten politischen Situation. Trotzdem ist ihnen die Entwicklung der Türkei wichtig und sie wollen dazu in irgendeiner Form beitragen. Die Ergebnisse zeigen, dass hochqualifizierte türkische Migrant*innen eine große Rolle bei der Entwicklung der deutsch-türkischen Beziehungen spielen – sozial und ökonomisch. Leider ist sie derzeit aufgrund der aktuellen politischen Situation in der Türkei zaghaft. Wir sind zu drei wichtigen Schlussfolgerungen gekommen: Die Zahl der in Deutschland lebenden hochqualifizierten Türkeistämmigen ist nicht bekannt, es fehlen verlässlichen Zahlen. Zweitens gibt es von Seiten der Türkei keine Programme oder Unternehmungen, diese ausgewanderten Menschen zurückzugewinnen und in der Türkei wieder einzusetzen. An dieser Stelle könnten NGOs behilflich sein. Und drittens können hochqualifizierte Türkeistämmige Migrant*innen als Vorbilder gesehen werden, insbesondere für die Entwick-

„HOCHQUALIFIZIERTE SPIELEN EINE GROSSE ROLLE BEI DER ENTWICKLUNG DER DEUTSCH-TÜRKISCHEN BEZIEHUNGEN.“

lung der Beziehungen der zwei Länder. Vorteile sind dabei das bereits mitgebrachte Wissen wie auch Sprache, Fachkräfte-mangel, Teilhabe am sozialen Geschehen etc. – Faktoren, die eine Integration vereinfachen.

wirbiz

Habt ihr vor, den Fragebogen zu erweitern und die Ergebnisse erneut zu analysieren?



Gözde Kara forscht über die Abwanderung hochqualifizierter türkischer Migranten.

Gözde Kara, türkische Migrantinnen, die in Deutschland leben und in der Türkei arbeiten, untersucht.

Gözde Kara

Ja, das ist unser Plan. Vielleicht können wir mit einem Verein zusammenarbeiten, statt die Forschung mit zwei oder drei Freunden durchzuführen. Wir haben uns dazu bereits erkundigt und Gedanken gemacht. Die Fortführung und Überarbeitung wird auch wichtig sein, da ich der Meinung bin, dass sich die Zahlen sehr verändern werden. Begründet durch die aktuelle Situation und den aktuellen Entwicklungen in der Türkei kann man vorausschauend ein schlechteres Ergebnis erwarten. ■

Unter diesem Link findet sich der Artikel:

www.iktisatvetoplum.com

Gözde Kara, türkische Migrantinnen, die in Deutschland leben und in der Türkei arbeiten, untersucht.

Ich habe das Gefühl, dass die türkische Migration in Deutschland ein sehr interessantes Thema ist. Ich würde gerne mehr darüber erfahren.

Gözde Kara

Stuttgart'a 2014 yılının Ekim ayında geldim. Burada tamtışığım ilk arkadaşlarımdan Ekin bir türkiye göç emenin giderek normalleştiği zamanlardayız. Burada özellikle eğitimli genç nüfusun 'İğisini' cezbeden bir göç türünden bahsetmeye başlıyoruz: yüksek nitelikli bireylerin beyin göçü. Peki, yüksek nitelikli göçmen olma tecrübesi üzerinde konuşmak istediğimizde karşımıza neler çıkıyor?

İşte, Stuttgart'ta yaşayan Gözde Kara, buraya taşınmasının ardından bu soru ve benzeri sorular üzerine düşünmeye başlamış ve Stuttgart Üniversitesi'nde doktora yapan arkadaşı Ekin Altan ile bu konuda bir araştırma yapmaya karar vermiş. Herkese Bilim Teknoloji Derneği'nin Mart 2017 sayılarında, ve son olarak İktisat ve Toplum Dergisi'nin Haziran 2017 sayısında yayımlanan 'Almanya'da Yaşayan Yüksek Nitelikli Türk Göçmenler – Beyin Göçünün Yeterince Farkında Mıyız?' başlıklı yazısı hakkında Kara ile konuştuk.

şeye ulaştırdık. Anket aracılığıyla bu insanların Almanya'daki yaşamaları sürecinde karşılaştıkları zorluklar, Türkiye'de dönmek isteyip istemedikleri, Türkiye'nin geleceğini nasıl gördükleri, Türkiye'de katkı sağlamayı isteyip istemedikleri gibi birtakım konularla sonuçlara vardık. Anket sonuçlarını desteklemesi amacı ile ayrıca birçok seçkin Türk ile söyleşiler de gerçekleştirdik; dernek yöneticileri, millervekilleri, ist düzey Türk yöneticiler / yetkililer vb.

wirbiz

Bireysel görüşmelerden bizimle paylaşabileceğin 1-2 anekdot var mı?

Gözde Kara

Evet, var. Örneğin DTF mütevel- li heyetinden Mehmet Gürcan Karakaş, yaptığımız görüşme- de Almanya'da yaşayan yüksek nitelikli göçmenlerin önemini belirtmek açısından şunu vur- gulamıştı: "Almanya'nın başarılı olmasının sırrı olan önce bir ko- nuda uzmanlaşma, o konuda en iyi olabilmek için Araştırma ve Geliştirme çalışmalarına odak- lanma ve testikleri de kullanarak bilgi ve ticari birikimi derinleş- tirme" yaklaşımını, yüksek ni- telikli Türk göçmenler Türkiye- le katlıyoruz. Burada edinilen

tecübelerin ve kazanılan bilgi- lerin Türkiye'nin bilim, teknolo- ji, sanayi odaklı gelişimine çok ciddi katkıları olacaktır.

Fakat bunun sağlanabilmesi için bilim ile siyasetin kesinlikle ayrı tutulması gerekiyor. Söyleşi yap- tığımız bir diğer isim Dr. Yaşar Aydın (Hafen City Üniversitesi) bu konunun altını çizerek şunu belirtmişti, "Almanya'nın köklü bilim kuruluşlarından Goethe darda olursa olsun her görüşten insana raslanıyor, çünkü Alman bilim merkezleri için 'katılcı- lık' kavramı çok önemli: ne ya- zık ki Türkiye'deki durum bunun tam tersi yönde seyrediyor."

Bunlara ek olarak Tarkan Şöh- ret (Deutsch-Türkischer Wirt- schaftsdialog) ilginç başka bir bilgiye değinmişti: "Türkiye'nin hem ithalat hem de ihracat an- lamında en yoğun iş birliği yap- tığı ülke Almanya. Fakat birkaç üniversite dışında Türkiye'de neredeyse hiçbir üniversitede Almanca eğitim verilmiyor." Oldukça ironik değil mi?

wirbiz

Çalışmanın sonuçlarına dair ne- ler söyleyebilirsiniz?

Gözde Kara

Anketin çarpıcı birkaç sonu- cundan bahsetmekte fayda var. Katılımcıların yaklaşık yarısı- sının kalıcı oturumu, çalışma-

„YÜKSEK NİTELİKLİLER ALMANYA- TÜRKİYE İLİŞKİLERİNİ GELİŞTİRMESİNDE BÜYÜK RÖLE SAHİP.“

izni ve Alman vatandaşlığı var. Çoğunluğu buradaki hayata adapte olmakta ciddi sorunları yaşamıyor; en önemli sorunları dil, konaklama, vize süreci ve ba- zı denizden gelen sorunlar. Çoğu, ihtiyaç halinde, yardım alabile- ceği bir Türk kurumu olduğunu düşünüyor. Çok büyük bir kısmı sivil toplum kuruluşları- na üye değil; üye olanlar da ge- nelde çalışmaları ya da öğrenim gördükleri bir kurumla ilgili bir kuruluşla üye, sosyal ya da siyasi kuruluşlara değil. Son olarak ise yine büyük bir çoğunluk Tür- kiye'deki iş yapış kültüründeki olumsuzluklar ve siyasi ortam nedeniyle Türkiye'ye geri dön- meyi düşünmüyor. Yine de on- lar için Türkiye'nin gelişmesi çok önemli, geri dönmeler bile bir şekilde katkı sağlamak istiyorlar. Bu sonuçlara bakarak yüksek ni- telikli Türk göçmenlerin Alman- ya-Türkiye ilişkilerinin gelişi- rilmesinde büyük bir röle sahip olduğu, bu kişilerin Türkiye'nin sosyal ve ekonomik gelişimine büyük katkıları sağlayabileceği fakat Türkiye'deki politik sıkın- tılar nedeniyle bu olanakların önünün tıkanığı sonucuna va- ri olabilir. Bu noktadan hareketle üç çıkarım yapabiliriz: Öncelik- le, yüksek nitelikli Türk göçmen- lere dair yeterli veri bulunmu- edilmeli ve üzerinde çalışılmalı. İkinci olarak Türkiye'nin bahsi geçen beyin gücüne yönelik bir kazanım ya da bu gücü değerlen- dirme politikası görünürlük yok.

Bu noktada STK'lar üzerinden faaliyet geçilebilir. Son olarak da göçmenlerin, Almanya'ya uyum için dil, mesleki nitelik ve fahri / sosyal faaliyetlere ka- tılımı çok önemli demislik, işte bu noktada yüksek nitelikli Türk göçmenler bu gereksinimleri daha rahat karşılayabildikleri için iki ülke ilişkilerinin gelişi- minde rol model olabilir, daha fazla göz önüne çıkarılabilirler.

wirbiz

Anketi biraz daha kapsamlı bir şekilde yeniden yaparak sonuç- ları elden geçirmek gibi bir pla- nımız var mı?

Gözde Kara

Evet, ama bunu iki-üç arkadaş yaprak yerine belki bir dernekle beraber çalışabiliriz. Bu konuda hazırlıklara başladık... Revizyon da önemli olacak, rakamların ciddi anlamda oynayacağı dü- şünüyorum. Yani Türkiye'ye açın- dan baktığımızda, son yıllardaki gelişmeler de göz önünde bulun- durulursa daha da olumsuz bir tablo ortaya çıkabilir bu sefer. ■

İktisat ve Toplum Dergisi'nde yayımlanan yazıya aşağıdaki bağlantıdan ulaşılabilir: www.iktisatvetoplum.com